

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
LAWINENWARNDIENST**

Lagebericht

vom Donnerstag, den 9. April 1992

Allgemeines:

Gefahrenstufen 2 und 3 für den Straßenbereich, Stufen 3 und 4 für Tirols Skitourenggebiete.

Aus Nordosten fließt zunehmend trockene Luft gegen die Alpen. Die Bewölkung lockert allmählich auf, im Gebirge steigen die Temperaturen leicht. Bei mäßigen Ostwinden erreichen die Temperaturen in 2000m -4 bis 0 Grad, in 3000m -9 bis -5 Grad.

Verkehrswege:

Für exponierte Verkehrswege besteht ab den späten Vormittagsstunden eine mäßige, ansonsten geringe Gefahr der Selbstauslösung von Naßschneelawinen, die unterhalb steiler Wiesenhänge auch als Grundlawinen möglich sind.

Tourenbereich:

Während sich in den Tiroler Tourenggebieten die Schneebrettgefahr durch die langsame Setzung zurückbildet, nimmt die Gefahr durch Feuchtschneelawinen zu.

Die Schneebrettgefahr ist überwiegend als mäßig, in hochalpinen Kammlagen als örtlich erheblich einzustufen. Die Gefahrenstellen bilden besonders schattseitige Steilhänge und eingewehte Rinnen und Mulden. Generell ist derzeit auf die tageszeitliche Entwicklung zu achten, ab dem späten Vormittag besteht eine örtlich erhebliche Gefahr durch Feuchtschneelawinen. Dabei sind vor allem sonnseitige Hänge kritisch zu beurteilen, in denen die Schneedecke bis etwa 2500m durchfeuchtet ist.

Die aktuellen Wetterdaten:

Wind:

Zugspitze	7.00 Uhr: W	13 km/h	Böen	-- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: k. Wert	km/h	Böen	-- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: O	13 km/h	Böen	-- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	19 km/h	Böen	-- km/h
Villacher Alpe	7.00 Uhr: NO	20 km/h	Böen	-- km/h

Temperatur in 2000m zwischen -4 und 0 Grad, in 3000m zwischen -9 und -5 Grad

Neuschnee:

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8 Uhr.

Mag. Rudi MAIR